

Hinweise zum Verhalten im Betrieb

Während deines Praktikums wirst du einige Zeit in einem Betrieb arbeiten.

Die Welt der Arbeit ist anders als die der Schule. Einige Verhaltensregeln sollen dir helfen, dich in dieser neuen Umwelt zurechtzufinden.

1. Auch im Betrieb gilt: Sei höflich, freundlich und hilfsbereit!
2. Komme pünktlich (10 Minuten vor Arbeitsbeginn)!
3. Bei Erkrankungen benachrichtige telefonisch selbst oder durch deine Eltern den Betrieb und die Schule!
4. Kleide dich passend zu deinen Tätigkeiten!
5. Beachte stets die Betriebsordnung!
6. Respektiere das Betriebseigentum!
7. Vermeide unnötige Beschädigungen!
8. Nimm nur dann Materialien (Fotos, Unterlagen, Werkstoffe,...) nach Hause oder für den Unterricht mit, nachdem du Erlaubnis dazu eingeholt hast.
9. Beobachte und frage!
10. Führe Aufträge und Anweisungen gewissenhaft aus!
11. Hole dir bei deinem/r Betreuer/in Rat, besonders wenn du etwas nicht hast!
12. Nutze die gegebenen Möglichkeiten zu berufsfachlichen Gesprächen mit Arbeitskolleginnen/Arbeitskollegen, Betreuer/Betreuerin, Betriebsratsmitgliedern, dem Chef/der Chefin usw.!
13. Achte die sachliche Meinung deiner Arbeitskollegen/Arbeitskolleginnen und Vorgesetzten!
14. Vorurteile - gegen wen oder was auch immer - versperren dir ein objektives Urteil!
15. Beschwerden trage deinem/r Lehrer/in sachlich vor oder rufe in der Schule an, wenn du ihn/sie in wichtigen Vorkommnissen sofort zu einem Gespräch brauchst, damit er/sie dich berät!
16. Notiere jeweils neue Erfahrungen und Erkenntnisse sofort, z.B. in einem Tagebuch. Da du viel Neues erlebst, vergisst du es sonst.
17. Arbeite während des Betriebspraktikums an deiner Mappe!
18. Was du im Praktikum erlebst, kannst du nicht immer verallgemeinern. In anderen Betrieben kannst du bei denselben Tätigkeiten andere Erfahrungen machen. Erhalte dir deshalb die Freude am Arbeitsplatz, auch wenn es dir durch Zwischenfälle einmal schwerfallen sollte!

Sicher durch das Praktikum

1. Arbeit ist nicht ungefährlich. Praktikanten, die nur kurzzeitig an einem **Arbeitsplatz** sind und deshalb **Gefahren** nicht abschätzen können, müssen Bescheid wissen über die **Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften**.
2. Einige grundlegende Regeln sollen dir helfen, dich im Betrieb sicherheitsbewusst zu verhalten.
3. **Informiere dich** über die jeweiligen betrieblichen **Unfallverhütungsvorschriften**. Nimm jeden **Tipp** in Sachen Sicherheit, vor allem **vom Profi, an**.
4. **Beachte** Schilder mit **Sicherheitszeichen**. Wenn du ein Schild nicht kennst, frage nach seiner Bedeutung.
5. Schütze dich durch unfallsichere Kleidung. Deine Betreuer/Betreuerinnen werden dich darüber informieren, ob Schmuck, lose Kleidung, ungeschützte lange Haare oder Ähnliches dir gefährlich werden können. Folge ihren Anweisungen!
6. Benutze im Betrieb immer die zur Verfügung gestellte **Schutzkleidung und -ausrüstung** wie Helm, Schutzbrille, Gehörschutz, Mundschutz, Handschuhe oder ähnliches.
7. Achte auf **Fahrzeuge und schwebende Lasten** im Betrieb!
8. **Der Arbeitsplatz ist kein Spielplatz!** Durch Herumalbern kannst du folgenschwere Unfälle verursachen.
9. **Entferne niemals die Schutzvorrichtungen und Sicherheitseinrichtungen** am Arbeitsplatz!
10. Hantiere nicht an Maschinen! Zu jeder **Maschine** gehört eine **Bedienungsanweisung**. Schon beim Einschalten können Unfälle geschehen, wenn man die Maschine nicht genau kennt.
11. Solltest du in einen **Wege- oder Betriebsunfall verwickelt** werden, **informiere auch die Schule**. Gehe ruhig auch mit kleinen Verletzungen zur Erste-Hilfe-Station deines Betriebes, denn man kann nie wissen... Dort wird übrigens deine medizinische Versorgung in das "Verbandbuch" eingetragen und ist damit später leicht nachzuweisen.
12. Versuche, bei einem **Unfall** die **Namen von Zeugen** festzuhalten, insbesondere bei Wegeunfällen.
13. **Das Praktikum** steht unter dem Schutz der **gesetzlichen Schülerunfallversicherung**. Der Versicherungsschutz gilt für die **Wege von und zur Praktikumsstelle** (nur für den direkten Weg zwischen Wohnung und Praktikumsstelle - Abstecher wie der schnelle Gang zum Kiosk außerhalb des Betriebsgeländes zwischendurch sind nicht versichert), für den Aufenthalt im **Praktikumsbetrieb** und die dort ausgeführten Tätigkeiten.